

Gemeinde Am Mellensee

Der Bürgermeister

Verwaltungsvorlage

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Einreichendes Amt Bürgermeister	Datum 24.10.2019	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) <i>14104/2019</i>
------------------------------------	---------------------	---

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Hauptausschuss	04.11.2019
Gemeindevertretung	18.11.2019

Betreff:

Einbringung von weiteren Wohnimmobilien in die WVaM

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt: Die im Eigentum der Gemeinde Am Mellensee befindlichen Liegenschaften Bahnhofstraße 16 bis 16c Gemarkung Klausdorf, Flur 1, Flurstück 1065, und die Liegenschaft Rehagener Bahnhofstraße 6, Gemarkung Rehagen, Flur 4, Flurstück 687 werden in das Vermögen der Wohnungsbau-und Verwaltungsgesellschaft am Mellensee mbH eingebracht. Ein entsprechender notarieller Einbringungsvertrag ist entsprechend den ersten Einbringungsvertrag vom 22.11.2010 zu unterzeichnen. Auf eine mögliche Mehrerlösabführung bei Verkauf wird verzichtet.

Zum Zeitpunkt der Einbringung diverser Liegenschaften in die WVaM im Jahr 2010 konnten die hier genannten Objekte noch nicht mit überführt werden. Ursache waren die damals noch offenen Vermögenszuordnungen durch das Bundesamt für Immobilienaufgaben (BIMA).

Die Einbringung aller Wohnimmobilien wurde bereits bei der Gründung der Gesellschaft durch die damaligen einzelnen Gemeinden festgelegt. Die weitere Umsetzung wird damit gesichert. Durch den nachweislichen Sanierungsbedarf in die Bausubstanz und die Wohneinheiten ist eine Überführung angezeigt um eine erforderliche Verbesserung des Wohnungsbestandes umzusetzen. Eine Veräußerung dieser Objekte ist durch die Gesellschaft auch perspektivisch nicht vorgesehen. Daher ist eine Mehrerlösvereinbarung in dem zweiten Einbringungsvertrag entbehrlich. Die Objekte werden zum aktuellen Buchwert entsprechend der Bilanz der Gemeinde übertragen. Für die WVaM fällt Grunderwerbssteuer an, die durch das zuständige Finanzamt voraussichtlich im Ertragswertverfahren ermittelt wird. (Erfahrung aus dem ersten Einbringungsvertrag.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Produkt
Veranschlagung im Ergebnisplan <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein	im Finanzplan <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) €	Jährliche Abschreibung <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein

Dezernat


 Kämmerei
 zur Kenntnis


 Bürgermeister